

Vorlage Nr.: 2023/1098

Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **Büro für Integration**

Projektförderung: Verlängerung AniKA – Ankommen in Karlsruhe

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Integrationsausschuss	23.11.2023	3	Ö	Beratung

Kurzfassung

Der Integrationsausschuss stimmt der Vorlage „Verlängerung AniKA – Ankommen in Karlsruhe“ zu und empfiehlt die Fortführung der Finanzierung des Bündnisses AniKA im Zeitraum von Januar 2024 bis Ende Dezember 2025. Die Finanzierung erfolgt über den Integrations- und Flüchtlingsfonds 2024 und 2025 vorbehaltlich der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2024/2025 durch den Gemeinderat.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridor-thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Beschreibung des Projekts

Das im Juni 2018 gestartete Projekt „AniKA – Ankommen in Karlsruhe“ wurde bereits vier Mal im Integrationsausschuss vorgestellt, zuletzt am 06.07.2022. Nun steht die weitere Verlängerung von Januar 2024 bis Ende Dezember 2025 an. Die Geschäftsstelle AniKA, angesiedelt beim Internationalen Begegnungszentrum e. V. (ibz), ist überwiegend im Operativen tätig, die Steuerung erfolgt durch das Büro für Integration.

AniKA – Ankommen in Karlsruhe ist der Karlsruher Weg zur digitalen Unterstützung von (Neu-)Zugewanderten. Die Internationalisierungsstrategie von Karlsruhe sieht vor, dass Karlsruhe eine sog. „Welcome City“ werden soll. Der Integrationsplan will die Willkommensstruktur verbessern. Das Quartiersmanagement der Stadt Karlsruhe versucht zudem, die Vernetzung aller Aktiven in den einzelnen Stadtteilen voranzutreiben. In all diesen Bereichen liefern Plattform und Bündnis AniKA mit den jeweiligen Angeboten einen wichtigen Baustein. Gleichzeitig werden Ämter und Akteure aus dem Integrationsbereich wie die Ausländerbehörde und Beratungsstellen entlastet. Das Portfolio umfasst umfangreiche praktische Hinweise zu ersten Schritten beim Ankommen, zu Beratungsangeboten, Spracherwerb, Arbeit und Leben in Karlsruhe einschließlich aktueller Veranstaltungshinweise. Somit wird auch die soziale Integration als wichtiger Baustein für sozialen Frieden in der Stadt, Teilhabe aller und auch Bindung von Zugewanderten und Fachkräften unterstützt.

Zielsetzung

Oberziel ist es, AniKA als Marke der Stadt Karlsruhe für den Bereich Integration zu verfestigen. Sie soll als Anlaufpunkt für alle Informationen für Neuankömmlinge und Zugewanderte in Karlsruhe weiter etabliert werden. Hierzu soll die AniKA-Webplattform weiter bekannt gemacht werden. Als Unterziele wurden definiert:

- Erhöhung der Klickzahl auf der Webseite www.anika-net.de (alternativ unter www.ankommen-karlsruhe.de erreichbar)
- Stärkung des Netzwerks und Vertiefung der Zusammenarbeit der Akteure
- Bekanntmachung der Arbeit von AniKA über verstärkte Öffentlichkeitsarbeit

Aktuelle Erfolge des Projekts (Zeitraum Jan. 2022 bis Jul. 2023)

Website

- 66% Steigerung der Besucherzahlen und 175% Steigerung der Aktionen auf der Website aus dem Inland, 80% Steigerung der Besucherzahlen aus dem Ausland
- Eindeutige Seitenansichten:
 - 2021: 1.453 (Website online ab Ende Okt. 2021)
 - 2022: 19.169
 - Jan.- Aug. 2023: 20.886 (vgl. Website ibz: 10.709)
- Rangliste TOP 6 Anzahl Besuche nach Browsersprache (Aug. 2023): Deutsch, Türkisch, Englisch, Rumänisch, Russisch, Ukrainisch
- Mehrsprachigkeit (überwiegend Einsatz von Ehrenamtlichen): Zwölf Sprachen durch Gewinnung der neuen Sprachen Spanisch, Italienisch, Somali und Farsi sowie leichte Sprache (über Sponsoring)
- Neue Rubrik „Deutsch lernen“, Bündelung aller Sprachangebote an einem Ort
- Permanente Suchmaschinen-Optimierung. AniKA an erster Stelle in den Google-Suchergebnissen bei Suche z.B. nach "Ankommen in Karlsruhe", Platz vier bei der Suche nach "Ausländerbehörde Karlsruhe" (Abruf Sept. 2023)
- 60% Zunahme der Online-Anfragen von Nutzer*innen
- 15% Steigerung der Anzahl der Angebote und aktiven Aktualisierungen
- Permanente Pflege von Veranstaltungen, je sechs bis acht aktuelle Einträge (Zielvorgabe: fünf)

Netzwerk

- Pflege des Netzwerks:
 - Rund 60 Bündnismitglieder, Liste ist beigefügt
 - Drei bis vier Newsletter pro Jahr an ca. 80 Empfänger
 - Zwei Bündnistreffen pro Jahr, je ca. 60% Beteiligung der Bündnismitglieder
 - Drei bis vier Treffen der Steuerungsgruppe pro Jahr (Feste Mitglieder: Büro für Integration Bfl, ibz, Ordnungsamt. Aktuell im Bündnistreffen für zwei Jahre berufene weitere Mitglieder: Ökumenischer Migrationsdienst - ÖMD sowie die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe)
- Gewinnung neuer Bündnismitglieder: Somalischer Kultur- und Integrationsverein; Jugendliche ohne Grenzen in Deutschland e.V., SINGA Stuttgart gUG
- Gewinnung neuer Kooperationspartner*innen: EnBW (auch als Sponsor), QEW-Bildungszentrum
- Werbung für AniKA auf 22% der Websites von Bündnispartner*innen (Zielvorgabe: 20%)
- Kick-off Meeting „Arbeitsgruppe Internationale Fachkräfte im Gesundheitswesen“ (Jul. 2023), geplanter Output: Informationsoptimierung auf AniKA-Plattform, Positionspapier mit lokalen Handlungsvorschlägen

Öffentlichkeitsarbeit

- 2022 Erstellung von Konten auf Instagram und LinkedIn, Ansprache komplementärer Zielgruppen, ständige Pflege der sozialen Netzwerke, Reichweitenerweiterung
 - Instagram (seit Sept. 2022): 259 Follower (Aug. 2023), 105 Follower (Nov. 2022)
 - LinkedIn: 49 Follower (Fokus wird auf Instagram gelegt)
- AniKA als Add-in auf der Karlsruhe.App unter „Marktplatz“
- Werbung für AniKA
 - bei Veranstaltungen: MONDO 2023, Das Fest 2023, Tag der offenen Tür ibz 2023
 - Verbreitung von Werbematerialien: Banner am ibz-Zaun, Plakate, Neugestaltung der Postkarte (Herbst 2023), Bambus-Handyhalter mit anika-net.de
- Treffen der Ehrenamtlichen als Dank (Okt. 2023)
- AniKA-Interview bei Radio Querfunk (Dez. 2022)

Zeitplan geplante Aktivitäten und Aufgaben

Der Zeitplan für Aktivitäten und Aufgaben für die Jahre 2023 bis 2024 in den Bereichen Website, Networking und Öffentlichkeitsarbeit kann den folgenden Tabellen entnommen werden. Die Arbeit des AniKA-Bündnisses soll zeitnah nach wissenschaftlichen Methoden evaluiert werden. Ein Praktikumsplatz ist für diesen Zweck derzeit ausgeschrieben. Eine Schärfung der Kennzahlen soll in diesem Kontext erfolgen.

Webseite	2023	2024	2025
Leichte Sprache – Beratungen (Gestaltung und Übersetzung)			
Neue Kachel Communities und Migrantenvereine			
Benutzerfreundliche Gestaltung von Informationen der Ausländerbehörde			
Einbindung Angebote des sich auflösenden Bündnisses „BUNT“ für Geflüchtete auf AniKA			
Rubrik „Deutsch lernen“, Übersetzung in zwölf Sprachen			
Übersetzung neuer Angebote in zwölf Sprachen			
Barrierefreiheit (z.B. Alternativtexte, Beschreibung für Bilder)			
Umsetzung der Evaluation der Webseite in Kooperation mit Bfl			
Testimonials AniKA-Nutzer*innen			
Gründung „Fokus-Gruppe“ von Nutzenden zur ständigen Verbesserung der Webseite			

Netzwerk	2023	2024	2025
Organisation und Durchführung Standardaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> • Steuerungsgruppe Sitzungen • Bündnistreffen • Erstellung von Newslettern 			
Einbindung der „Hausvereine“ des ibz (Ziel: ein Verein mehr pro Jahr)			
Gewinnung weiterer Organisationen und Sponsoren			
Einbindung der Migrant*innenselbstorganisationen (ein bis zwei pro Jahr) und ihrer Angebote und Veranstaltungen			
Vorstellung von AniKA bei ausgewählten Organisationen und Bündnispartner*innen			

Öffentlichkeitsarbeit	2023	2024	2025
Pressemitteilungen: <ul style="list-style-type: none"> • Leichte Sprache und Mehrsprachigkeit (13 Sprachen) • Ergebnis der Arbeitsgruppe „Internationale Fachkräfte im Gesundheitswesen“ 			
Marketing-Konzeption: <ul style="list-style-type: none"> • Postkarte in Somali (schwer erreichbare Community) • Wanderung von Banner (Bündnisorganisationen) / Aufhängen zweites Banner (Brücke) • Design, Print und Verteilung neuer Postkarte • Neue Bestellung Werbematerial (Handyhalter, Fächer, etc.) • Werbung AniKA bei Veranstaltungen • Einbinden AniKA-Logo bei Veranstaltungen von Bündnispartner*innen • AniKA QR-Code auf Flyer Bündnispartner (Angebote in 13 Sprachen) • Werbung in Bürgerheften 			
Sitzungen Arbeitsgruppe („Gesundheitswesen“) + Positionspapier. Bei Bedarf Gründung weiterer Arbeitsgruppen			
Treffen der Ehrenamtlichen 1-mal pro Jahr und kleines Dankeschön 2023			
Zusammenarbeit mit Bfl und Stabsstelle Außenbeziehungen im Bereich Willkommensstruktur und Außenbeziehungen			

Resümee

Karlsruhe profitiert von beiden Säulen des Bündnisses AniKA: Vom Netzwerk und der Kooperation der vielfältigen Akteure und Akteurinnen, die im Integrationsbereich tätig sind und auch vom serviceorientierten digitalen Ankommensportal als zentrale Anlaufstelle für (Neu-)Zugewanderte. Der Mehrwert und die Handlungsfähigkeit beider Bereiche wurde durch die Ukraine-Krise besonders sichtbar, gilt aber auch, was stetige Integrationsangebote betrifft.

Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

Für die Projektlaufzeit vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2025 entstehen Projektkosten von insgesamt 99.791 Euro. Die Finanzierung erfolgt aus dem Integrations- und Flüchtlingsfonds, 48.386 Euro aus dem Fonds für 2024 sowie 51.405 Euro aus dem Fonds für 2025 vorbehaltlich der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2024/2025 durch den Gemeinderat. Die Projektkosten orientieren sich an den Vorjahren. Die Entwicklung des Gehalts für die 50%-Stelle der Projektleitung

ist gekoppelt an die Einstufung im TVÖD und steigt dementsprechend. Die Sachmittelkosten steigen marktentsprechend, insbesondere Mietnebenkosten. Die Gesamtsteigerung beträgt 18,4% von 2023 auf 2024 und um 6,2% von 2024 auf 2025.

Finanzierungsübersicht Projektlaufzeit 01.01.2024 – 31.12.2025

Personal- und Sachkosten 2024	48.386 Euro
geplanter Städtischer Zuschuss 2024	48.386 Euro
Personal- und Sachkosten 2025	51.405 Euro
geplanter Städtischer Zuschuss 2025	51.405 Euro

Der AK Integrationsausschuss wird unterjährig und der Integrationsausschuss zum Ende der Förderperiode über den Fortschritt des Projektes informiert.

Beschluss:

Antrag an den Integrationsausschuss:

Der Integrationsausschuss stimmt der Vorlage „Verlängerung AniKA – Ankommen in Karlsruhe“ zu und empfiehlt die Fortführung der Finanzierung des Bündnisses AniKA im Zeitraum Januar 2024 bis Ende Dezember 2025 vorbehaltlich der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2024/2025 durch den Gemeinderat. Die Finanzierung erfolgt über den Integrations- und Flüchtlingsfonds 2024 und 2025.